

547426-2026 - Wettbewerb

Deutschland – Betriebliche Gesundheitsfürsorge – Fachkraft für Arbeitssicherheit-Sicherheitstechnische Betreuung
OJ S 151/2026 07/08/2026
Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Dienstleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Deutsches Museum von Meisterwerken der Naturwissenschaft und Technik (AdöR)
E-Mail: vergabe@deutsches-museum.de
Rechtsform des Erwerbers: Von einer regionalen Gebietskörperschaft kontrollierte Einrichtung des öffentlichen Rechts
Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Bildung

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Fachkraft für Arbeitssicherheit-Sicherheitstechnische Betreuung
Beschreibung: Leistungsgegenstand ist die sicherheitstechnische Betreuung nach § 6 Arbeitssicherheitsgesetz (ASiG) in Verbindung mit der DGUV Vorschrift 2. Die Gesamtbetreuung setzt sich aus der Grundbetreuung und der betriebsspezifischen Betreuung zusammen. Die Laufzeit beginnt am 01.11.2026 und endet zum 31.10.2030, soweit der Vertrag nicht vorzeitig gekündigt wird. Die Betreuung umfasst insgesamt 539 Beschäftigte (davon 461 Angestellte und 78 Beamte).
Kennung des Verfahrens: f077fb94-7c22-420c-b1b7-c7a53941f843
Interne Kennung: RuV-11000-2026-178
Verfahrensart: Offenes Verfahren
Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen
Haupteinstufung (cpv): 85147000 Betriebliche Gesundheitsfürsorge
Zusätzliche Einstufung (cpv): 71317200 Dienstleistungen im Bereich Gesundheitsschutz und Sicherheit, 71317210 Beratung im Bereich Gesundheit und Sicherheit

2.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Museumsinsel 1,
Stadt: München
Postleitzahl: 80538
Land, Gliederung (NUTS): München, Kreisfreie Stadt (DE212)
Land: Deutschland

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: Die Vergabeunterlagen stehen ausschließlich zum Download auf www.evergabe-online.de zur Verfügung. Die Angebotsabgabe ist nur elektronisch auf www.evergabe-online.de möglich. Die gesamte Kommunikation während des Vergabeverfahrens

erfolgt über die evergabe- Plattform. Bieterfragen können bis 6 Kalendertage vor Ablauf der Angebotsfrist gestellt werden.

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

2.1.6. Ausschlussgründe

Quellen der Ausschlussgründe: Bekanntmachung

Verwaltung der Vermögenswerte durch einen Insolvenzverwalter:

Beteiligung an einer kriminellen Vereinigung:

Terroristische Straftaten oder Straftaten im Zusammenhang mit terroristischen Aktivitäten:

Geldwäsche oder Terrorismusfinanzierung:

Betrug:

Kinderarbeit und andere Formen des Menschenhandels:

Verstoß gegen die Verpflichtung zur Entrichtung von Sozialversicherungsbeiträgen:

Verstoß gegen die Verpflichtung zur Entrichtung von Steuern:

5. Los

5.1. Los: LOT-0000

Titel: Fachkraft für Arbeitssicherheit (Sifa) - Sicherheitstechnische Betreuung gemäß den Richtlinien der DGUV Vorschrift 2 nach § 6 ASiG

Beschreibung: Gegenstand ist die sicherheitstechnische Betreuung des Deutschen Museums gemäß § 6 ASiG. Die Betreuung umfasst insgesamt 539 Beschäftigte (davon 461 Angestellte und 78 Beamte). Die Leistungen werden grundsätzlich in den Gebäuden und Räumlichkeiten des Auftraggebers nach vorheriger Terminabsprache erbracht. Ein entsprechender Arbeitsplatz inklusive IT- und Kommunikationseinrichtungen wird vom AG angeboten und kann vom Auftragnehmer verwendet werden. • München – Museumsinsel: Haupthaus mit Sammlungsbau, Bibliothek und Verwaltung. • München – Verkehrszentrum: Drei Hallen an der Theresienhöhe. • Oberschleißheim – Flugwerft: Historische Werft und moderne Ausstellungshalle. • Garching, Ingolstadt und Kirchheim - Depots: Hallen für Lagerung und Restaurierung • Erding – Zentraldepot: In Erding-Aufhausen entsteht bis ca. Ende 2028 ein Zentraldepot mit ca. 14.000 qm Lagerfläche plus Funktionsflächen von 3.200 qm für Exponatanlieferung, Digitalisierung, Konservierung und Restaurierung. • Nürnberg – Zukunftsmuseum: Ausstellungsflächen und Labore in der Nürnberger Altstadt. • Bonn – Wissenschaftszentrum: Ausstellungsbereiche und Bildungsräume im Stadtbezirk Bad Godesberg.

Interne Kennung: RuV-11000-2026-178

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 85147000 Betriebliche Gesundheitsfürsorge

5.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Museumsinsel 1

Stadt: München

Postleitzahl: 80538

Land, Gliederung (NUTS): München, Kreisfreie Stadt (DE212)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja

Zusätzliche Informationen: #Besonders auch geeignet für:other-sme#

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Eignungskriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Durchschnittlicher Jahresumsatz

Beschreibung des Eignungskriteriums: Umsatz des Unternehmens in den letzten drei abgeschlossenen Geschäfts-jahren, soweit er Leistungen betrifft, die mit der zu vergebenden Leistung ver-gleichbar sind unter Einschluss des Anteils bei gemeinsam mit anderen Unter-nehmen ausgeführten Leistungen

Kriterium: Berufliche Risikohaftpflichtversicherung

Beschreibung des Eignungskriteriums: Nachweis einer Berufs- oder Betriebshaftpflichtversicherung in bestimmter geeigneter Höhe

Kriterium: Eintragung in ein relevantes Berufsregister

Beschreibung des Eignungskriteriums: Eintragung in das Berufsregister ihres Sitzes oder Wohnsitzes Angabe zur Mitgliedschaft bei der Berufsgenossenschaft

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Angabe zu Insolvenzverfahren und Liquidation
Angabe, dass nachweislich keine schwere Verfehlung begangen wurde, die die Zuverlässigkeit als Bewerber in Frage stellt Angabe zu Bezug zu Russland

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Zum Nachweis der Leistungsfähigkeit hat der Bieter mindestens eine Referenz der einzusetzenden Fachkraft über in den letzten 5 Jahren (Stichtag: Ablauf der Angebotsfrist) erbrachte Leistungen vorzulegen. Anforderungen (Die Anforderungen müssen nicht zwingend in einer Referenz nachgewiesen werden) - Beratungsumfang nach DGUV-V2 in den Bereichen Büro/Werkstätten und Labore im öffentlichen Sektor - Mind. 2 Jahre Erfahrung bei der Beratung zur Erstellung von Gefährdungsbeurteilungen und Betriebsanweisungen sowie Betriebsanweisungen unter Berücksichtigung der Gefahrstoffverordnung (GefStoffV) in den Bereichen Büro, Werkstätten und Labore

Kriterium: Relevante Bildungs- und Berufsqualifikationen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Die einzusetzende Fachkraft muss folgende Voraussetzungen erfüllen: - Nachweis der Fachkunde zur Fachkraft für Arbeitssicherheit gemäß § 7 ASiG und der Vorschrift 2 des Dachverbandes der gewerblichen Unfallversicherer (DGUV) „Betriebsärzte und Fachkräfte für Arbeitssicherheit“ mit Zulassung für

Museumsbetriebe der Kommunalen Unfallversicherung Bayern (KUVB) - Berechtigung zur Führung der Berufsbezeichnung Ingenieur/in, Techniker/in oder Meister/in (oder ein gleichwertiger, anerkannter Abschluss). - Mindestens 2 Jahre praktische Erfahrung als Fachkraft für Arbeitssicherheit in einem Unternehmen - Nachweis Weiterbildung: Sachkunde gemäß Technische Regel Gefahrstoffe (TRGS) 519 Anlage 3, „Asbest: Abbruch-, Sanierungs- oder Instandhaltungsarbeiten an allen asbesthaltigen Materialien einschließlich Asbestzementprodukten“ - Nachweis Weiterbildung: Fachkunde nach Gefahrstoffverordnung bzw. TRGS 400 - Nachweis Weiterbildung: Laserschutzbeauftragter nach OStrV und TROS - Allgemeine Laseranwendungen

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Beschreibung: Preis 40 %

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Referenzen

Beschreibung: Referenzen: 60 %

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.evergabe-online.de/tenderdocuments.html?id=881244>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.evergabe-online.de/tenderdetails.html?id=881244>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 09/09/2026 10:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 30 Tage

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Angaben zur Eignung

Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:

Eröffnungstermin: 09/09/2026 10:30:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Regierung von Oberbayern-Vergabekammer Südbayern

Informationen über die Überprüfungsfristen: Sofern sich ein am Auftrag interessierter Bieter durch Nichtbeachtung der Vergabevorschriften in seinen Rechten verletzt sieht, ist gem. § 160 Abs. 3 Nr. 1 GWB der Verstoß gegen Vergabevorschriften innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen bei der Vergabestelle des Deutschen Museums zu rügen. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, sind gem. § 160 Abs. 3 Nr. 2 GWB spätestens bis Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe bei der Vergabestelle zu rügen. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, sind gem. § 160 Abs. 3 Nr. 3 GWB spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe bei der Vergabestelle zu rügen. Hilft die Vergabestelle der Rüge nicht ab, kann gem. § 160 Abs. 3 Nr. 4 GWB innerhalb von 15 Tagen nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers ein Antrag auf Nachprüfung bei der Vergabekammer gestellt werden. Gem. § 134 GWB werden Bieter, deren Angebote nicht berücksichtigt werden sollen, in Textform informiert. Ein Vertrag darf erst 15 Kalendertage nach Absendung der Information geschlossen werden. Wird die Information auf elektronischen Weg oder per Fax versendet, verkürzt sich die Frist auf 10 Kalendertage. Die Frist beginnt am Tag nach der Absendung der Information durch den Auftraggeber

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Deutsches Museum von Meisterwerken der Naturwissenschaft und Technik (AdöR)

Organisation, die einen Offline-Zugang zu den Vergabeunterlagen bereitstellt: Deutsches Museum von Meisterwerken der Naturwissenschaft und Technik (AdöR)

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt: Regierung von Oberbayern-Vergabekammer Südbayern

8. Organisationen

8.1. ORG-0000

Offizielle Bezeichnung: Deutsches Museum von Meisterwerken der Naturwissenschaft und Technik (AdöR)

Registrierungsnummer: 143/241/10063

Postanschrift: Museumsinsel 1

Stadt: München

Postleitzahl: 80538

Land, Gliederung (NUTS): München, Kreisfreie Stadt (DE212)

Land: Deutschland

E-Mail: vergabe@deutsches-museum.de

Telefon: +49892179427

Fax: +4989217999427

Internetadresse: www.deutsches-museum.de

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

Organisation, die einen Offline-Zugang zu den Vergabeunterlagen bereitstellt

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Regierung von Oberbayern-Vergabekammer Südbayern

Registrierungsnummer: DE 811335517

Stadt: München

Postleitzahl: 80534

Land, Gliederung (NUTS): München, Kreisfreie Stadt (DE212)

Land: Deutschland

E-Mail: vergabekammer.suedbayern@reg-ob.bayern.de

Telefon: +4989-21762411

Fax: +4989-21762847

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: ff5dc48c-523a-454f-b278-3ca4a4fb15b4 - 01

Formulartyp: Wettbewerb

Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 16

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 05/08/2026 15:29:58 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 547426-2026

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 151/2026

Datum der Veröffentlichung: 07/08/2026